26446 Friedeburg, 12.09.2017 Polderweg 4



Gemeinde Friedeburg - Bürgermeister o.V.i.A. -Friedeburger Hauptstraße 96 26446 Friedeburg



Antrag: Wohnmobilstellplätze in Friedeburg und anderen Ortsteilen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Goetz,

unsere Gemeinde entwickelt sich immer mehr zum Ziel von Urlaubern mit Reisemobilen. Dies gilt es zu nutzen. Auffällig ist, dass die Attraktivität des Stellplatzes auf dem Schützenplatz in Friedeburg ständig zunimmt. Auf Anregung der SPD-Fraktion werden ab diesem Sommer erstmalig die konkreten Zahlen der Übernachtungen erfasst. Nicht zuletzt durch die Aufwertung des Friedeburger Freibades steigt die Beliebtheit dieses Stellplatzes. Wir bieten hier den Gästen mit Wohnmobilen viel: einen regelmäßig gemähten Platz, subventionierte Stromversorgung (1500W/h kosten für 8 Stunden einen Euro), kostenlose Müllentsorgung mit zwei 240 Liter Restmülltonnen und nicht zu vergessen warme Duschen und Toiletten und die freie Nutzung während der Öffnungszeiten unseres Bades. Als Ausgleich wäre eine Gebührenerhebung pro Übernachtung während der Saison in Höhe von fünf Euro einzuführen. Auch sollte die Begrenzung von drei Übernachtungen auf fünf erhöht werden. Den Gästen könnte als kleiner Ausgleich z.B. freier Eintritt ins Heimatmuseum o.ä. geboten werden.

Zu bemängel ist, dass es keine alternative Stellmöglichkeit für Wohnmobile in der Ortschaft
Friedeburg gibt wenn der Schützenplatz für andere Zwecke wie z.B. Schützenfest, Zirkus, das
Oldtimertreffen zum Festival oder andere Veranstaltungen genutzt wird. Hier ist dringender Bedarf
erforderlich, denn in der Vergangenheit wurden die Gäste teilweise nachts vom Platz vertrieben. Das
ist negative Werbung für Friedeburg, die sich unter Wohnmobilfahrern schnell verbreitet.
Vertriebene Gäste kommen nicht wieder! Wir schlagen daher vor, dass Wohnmobile bei Belegung
des Platzes den Parkplatz hinter der Sporthalle SAAF an der Neulandstraße belegen dürfen. Dieser
Platz ist befestigt und bietet ausreichend Platz für einige Wohnmobile. Investitionen sind nicht
erforderlich. Mit dieser Lösung werden keine Wohnmobile mehr aus der Ortschaft vertrieben und die
Gäste können die Veranstaltungen auf dem Schützenplatz bereichern.

Es ist davon auszugehen, dass der Trend der Reisen mit Wohnmobilen zunehmen wird. Daher muss über die Errichtung weitere Stellplätze auch in den anderen Ortschaften nachgedacht werden. Wenn z.B. der Amerika-Platz erweitert wird, könnten dort auch einfache Stellplätze berücksichtigt werden.

Folgender Beschluss sollte gefasst werden:

- Während der Schwimmbadsaison wird eine Stellplatzgebühr in Höhe von fünf Euro pro Nacht auf dem Friedeburger Schützenplatz pro Wohnmobil erhoben. Die maximale Standzeit wird von drei auf fünf Nächte erhöht.
- 2. Bei anderweitiger Belegung des Friedeburger Schützenplatzes ist der Parkplatz hinter der Sporthalle SAAF an der Neulandstraße als alternativer Stellplatz von Wohnmobilen zu nutzen.
- 3. Eine Erweiterung von Stellplätzen für Wohnmobile in den anderen Ortschaften der Gemeinde Friedeburg im Rahmen der Fortschreibung des Tourismuskonzeptes ist zu erarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktionsvorsitzender